



Ausschuss für Innere Verwaltung und Verwaltungsstrukturreform

16. Sitzung (öffentlicher Teil)^{*)}

27. September 2001

Düsseldorf - Haus des Landtags

13.30 Uhr bis 15.40 Uhr

Vorsitz: Klaus Stallmann (CDU)

Stenografin: Heike Niemeyer

Verhandlungspunkte und Ergebnisse: Seite

1 Haushaltsgesetz 2002

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 13/1400

Einzelplan 03 - Innenministerium

Vorlagen 13/817, 13/825, 13/854

Zuschriften 13/717, 13/728, 13/753, 13/756, 13/774, 13/777 und 13/818 1

(keine Diskussion)

^{*)} nichtöffentlicher Teil mit TOP 14 siehe APr 13/377

2 Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Westfälischen Provinzial-Versicherungsanstalten und über die Aufhebung des Gesetzes betreffend die öffentlichen Feuerversicherungsanstalten

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 13/1382

Zuschrift 13/879

1

Da der federführende Haushalts- und Finanzausschuss diesen Komplex grundsätzlich diskutieren möchte, verständigt sich der Ausschuss für Innere Verwaltung und Verwaltungsstrukturreform darauf, kein Votum abzugeben.

3 Gesetz zur Änderung des Forstdienstausbildungsgesetzes und des Juristenausbildungsgesetzes (Forstdienst- und Juristenausbildungsänderungsgesetz FDJA ÄndG)

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 13/1405

1

Der Ausschuss billigt den Gesetzentwurf einstimmig.

4 Gesetz zur Änderung des Polizeigesetzes und des Ordnungsbehördengesetzes

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 13/1525

2

Der Ausschuss kommt überein, sich an der vom federführenden Ausschuss für Frauenpolitik für den 25. und 26. Oktober geplanten Anhörung zu dem Thema "Häusliche Gewalt" als Pflichtsitzung zu beteiligen und den o. g. Gesetzentwurf in die Anhörung einzubeziehen.

5 Aktuelle Viertelstunde

hier: Datei "Gewalttäter Links" (s. Anlage 1)

2

Der Ausschuss verzichtet auf eine mündliche Behandlung der Anfrage.
Der Innenminister sagt eine schriftliche Beantwortung zu (s. Vorlage 13/998).

6 Aktuelle Lage nach den Terroranschlägen in den USA am 11. September 2001 (s. Anlage 2)

2

- Bericht des Innenministers
- Bericht des Leiters der Abteilung VI des Innenministeriums
- Verfassungsschutz
- Diskussion

7 Verfassungsschutzbericht (Zwischenbericht) des Landes Nordrhein-Westfalen für das Jahr 2001

Vorlage 13/900

13

- Bericht des Leiters der Abteilung VI des Innenministeriums
- Verfassungsschutz
- Diskussion

8 Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz NRW)

Gesetzentwurf der Fraktion der FDP

Drucksache 13/1520

18

Der Ausschuss folgt der Anregung des Vorsitzenden, gemäß den Gepflogenheiten den Wunsch der FDP-Fraktion nach einer Anhörung zu folgen. Der Termin sollte in der nächsten Sitzung nach Rücksprache mit dem Hauptausschuss auf Januar oder Februar festgelegt werden.

9 Qualitativer Sprung in der Frauenpolitik - Gender Mainstreaming gezielt und konsequent umsetzen

Antrag der Fraktion der SPD

und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Drucksache 13/713

Vorlagen 13/652, 13/661 und 13/908

19

Der Ausschuss verständigt sich darauf, dem federführenden Frauenausschuss die weiteren Beratungen zu überlassen und hier auf eine Abstimmung zu verzichten.

10 Die Gemeindeprüfung muss bei den Kreisen und Bezirksregierungen bleiben**Keine neue Behörde - Keine Gemeindeprüfungsanstalt**

Antrag der Fraktion der FDP

Drucksache 13/1392

20

Der Antrag wird mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP abgelehnt.

4 Gesetz zur Änderung des Polizeigesetzes und des Ordnungsbehördengesetzes

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 13/1525

Der **Ausschuss** kommt überein, sich an der vom federführenden Ausschuss für Frauenpolitik für den 25. und 26. Oktober geplanten Anhörung zu dem Thema "Häusliche Gewalt" als Pflichtsitzung zu beteiligen und den o. g. Gesetzentwurf in die Anhörung einzubeziehen.

5 Aktuelle Viertelstunde

hier: Datei "Gewalttäter Links" (s. Anlage 1)

Der **Ausschuss** verzichtet auf eine mündliche Behandlung der Anfrage. Der Innenminister sagt eine schriftliche Beantwortung zu (s. Vorlage 13/998).

6 Aktuelle Lage nach den Terroranschlägen in den USA am 11. September 2001 (s. Anlage 2)

Innenminister Dr. Fritz Behrens berichtet wie folgt:

Herr Vorsitzender! Meine Damen und Herren! Zunächst zur Einschätzung der Lage, und zwar erstens der Gefährdungslage und zweitens der Sicherheitslage!

Ich beginne mit der Gefährdungslage und kann mich insofern sehr kurz fassen. Nach den Erkenntnissen aller deutschen Sicherheitsbehörden - dies wird jeden Morgen neu bewertet und ist einvernehmlich abgestimmt - gibt es keinerlei konkrete Gefährdungshinweise auf etwa zu befürchtende Anschläge oder sonstige Aktionen besonderer Art in Deutschland.

Einvernehmen besteht allerdings darüber, dass sich diese Lage, käme es etwa zu einem "Gegenschlag" der US-Amerikaner, vielleicht in Kooperation mit ihren Verbündeten, von einer Sekunde auf die andere ändern kann. Auch auf diesen Fall richten sich die Sicherheitsbehörden ein.

Auf der Basis dieser Grunderkenntnisse haben wir ab dem 11. September die Schutzmaßnahmen für gefährdet gehaltene Objekte und Einrichtungen hochgefahren. In erster Linie handelt es sich dabei um US-amerikanische, israelische und jüdische Einrichtungen, und zwar 50 US-amerikanische sowie 60 jüdische und israelische.

DIE GRÜNEN

im Landtag NRW

Monika Düker MdL · Platz des Landtags 1 · 40221 Düsseldorf

Monika Düker MdL
Innenpolitische Sprecherin

Bündnis 90/Die Grünen
im Landtag NRW
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

☎ 02 11/884-25 60

☎ 02 11/884-35 29

Monika.Dueker@landtag.nrw.de
<http://home.landtag.nrw.de/mdl/monika.dueker>

Herrn
Klaus Stallmann MdL
Vorsitzender des
Ausschusses für Innere Verwaltung
und Verwaltungsstrukturreform

im Hause

Düsseldorf, 11. September 2001

Ausschusssitzung am 27. September 2001

Sehr geehrter Herr Stallmann,

hiermit möchte ich im Namen der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN darum bitten, vor der nächsten Sitzung des Ausschusses eine Aktuelle Viertelstunde mit dem Thema „Ist die Sammlung von Daten in der Datei ‚Gewalttäter Links‘ verhältnismäßig?“ vorzusehen.

Zur Begründung verweise ich auf einen Artikel in der Wochenzeitung *Die Zeit* vom 6.9.2001 „Vorsicht, Sammelwut- In die neue Datei des Bundeskriminalamtes kann jeder Demonstrant geraten - auch der friedliche“.

Der Innenminister wird um einen Bericht gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Monika Düker

1. Fax an MM (H. Meider).
2. & alle Mitgl. des MVV
+ Ref. + Steuerf. Freund.
3. Wd.

13.09.01



Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

Innenministerium NRW, 40190 Düsseldorf

Haroldstraße 5, 40213 Düsseldorf

An den
Vorsitzenden des Ausschusses für
Innere Verwaltung und
Verwaltungsstrukturreform
Herrn Klaus Dieter Stallmann MdL
Platz des Landtags 1

Bearbeitung: **MR Mnich**
stefan.mnich@im.nrw.de
Durchwahl (0211) 871 3366
Fax (0211) 871 -2343
Aktenzeichen
KPR

17.09.2001

40221 Düsseldorf

Per Fax: 880-3002

Sitzung des Ausschusses für Innere Verwaltung und Verwaltungsstrukturreform

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

der Innenminister bittet um Aufnahme folgenden Tagesordnungspunktes für die nächste Sitzung:

Aktuelle Lage nach den Terroranschlägen in den USA am 11.09.2001.

Bericht des Innenministers

Der Innenminister ist bereit, falls es der Ausschuss wünscht, einen solchen Bericht auch schon vor dem 27.09.2001 zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

(Mnich)

1. St an alle Mitzgl. im AOB
+ Prof + Herrsch. Sievert
2. TO 27.9.01 ergänzen.
3. Wv. 28.09.01
J.

F.D.P.- Landtagsfraktion
Judith Pirscher
Referentin für Innen-,
Kommunal- und Rechtspolitik

Judith Pirscher F.D.P.-Landtagsfraktion Postfach 10 11 43 40032 Düsseldorf

Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Herrn
Klaus Stallmann, MdL
Vorsitzender Ausschusses für Innere
Verwaltung und Verwaltungsstrukturreform

im Hause

Telefon (0211) 884 - 2280
Telefax (0211) 884 - 3627

eMail judith.pirscher@landtag.nrw.de

Düsseldorf, 12. September 2001

Sehr geehrter Herr Stallmann,

im Auftrag von Herrn Engel MdL bitte ich Sie, für die nächste Innenausschusssitzung folgenden Punkt auf die Tagesordnung zu nehmen:

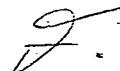
Anklage gegen den Ex-Polizeipräsidenten Horst Kruse
(Mündlicher Bericht) – (siehe dazu Westfalenblatt Nr. 212 vom 12.9.2001)

Mit freundlichen Grüßen


Judith Pirscher

1. Fast von 10 (M. Mündl.)
2. & alle Mitglieder des AUVV
+ Prof. + Ansgar. Horst
3. TO ergänzen.
4. WV.

20.9.01



= Sitzungen des Ausschusses für Innere Verwaltung und Verwaltungsstrukturenreform

TERMINPLAN 2002
- 1. Jahreshälfte -

	M	D	M	D	F	Sa	So	
Januar	1	2	3	4	5	6	7	) Weihnachtspause
	8	9	10	11	12	13	14	) Sitzungswoche
	15	16	17	18	19	20	21) - "-
	22	23	24	25	26	27	28) - "-
Februar	28	29	30	31	1	2	3) - "-
	4	5	6	7	8	9	10	) sitzungsfrei
	11	12	13	14	15	16	17) - "-
	18	19	20	21	22	23	24	) Sitzungswoche
März	25	26	27	28	1	2	3) - "-
	4	5	6	7	8	9	10) - "-
	11	12	13	14	15	16	17) - "-
	18	19	20	21	22	23	24) - "-
April	25	26	27	28	29	30	31	) Osterpause
	1	2	3	4	5	6	7	) v. 25. März - 6. April
	8	9	10	11	12	13	14	) Sitzungswoche
	15	16	17	18	19	20	21) - "-
Mai	22	23	24	25	26	27	28) - "-
	29	30	1	2	3	4	5) - "-
	6	7	8	9	10	11	12) - "-
	13	14	15	16	17	18	19	) sitzungsfrei
Juni	20	21	22	23	24	25	26) - "-
	27	28	29	30	31	1	2	) Sitzungswoche
	3	4	5	6	7	8	9) - "-
	10	11	12	13	14	15	16) - "-
Juli	17	18	19	20	21	22	23) - "-
	24	25	26	27	28	29	30) - "-
	31	1	2	3	4	5	6	) Sommerpause
	7	8	9	10	11	12	13	) vom 01.07.2002
August	14	15	16	17	18	19	20	) bis 31.08.2002
	21	22	23	24	25	26	27	) sitzungsfrei
	28	29	30	31	1	2	3) - "-
	4	5	6	7	8	9	10) - "-
September	11	12	13	14	15	16	17) - "-
	18	19	20	21	22	23	24) - "-
	25	26	27	28	29	30	31) - "-
	1	2	3	4	5	6	7	) Sitzungswoche
Oktober	8	9	10	11	12	13	14	) 1. Lsg. Einbringung HG 2003
	15	16	17	18	19	20	21	) 1. Lsg. Beratung HG 2003
	22	23	24	25	26	27	28	) Sitzungswoche
	29	30	1	2	3	4	5) - "-
November	6	7	8	9	10	11	12) - "-
	13	14	15	16	17	18	19	) sitzungsfrei
	20	21	22	23	24	25	26) - "-
	27	28	29	30	31	1	2	) Sitzungswoche
Dezember	3	4	5	6	7	8	9) - "-
	10	11	12	13	14	15	16) - "-
	17	18	19	20	21	22	23	) sitzungsfrei
	24	25	26	27	28	29	30	) Sitzungswoche
Januar	1	2	3	4	5	6	7) - "-
	8	9	10	11	12	13	14) - "-
	15	16	17	18	19	20	21	) 2. Lesung HG 2003
	22	23	24	25	26	27	28	) 3. Lesung HG 2003
Februar	29	30	1	2	3	4	5	) Weihnachtspause
	6	7	8	9	10	11	12	) v. 24.12. - 05.01.2003
	13	14	15	16	17	18	19) - "-
	20	21	22	23	24	25	26) - "-

☐ = Plenarsitzungstago
() = Schulfertien
[] = sitzungsfrei

TERMINPLAN 2002
- 2. Jahreshälfte -

	M	D	M	D	F	Sa	So	
Juli	1	2	3	4	5	6	7	) Sommerpause
	8	9	10	11	12	13	14	) vom 01.07.2002
	15	16	17	18	19	20	21	) bis 31.08.2002
	22	23	24	25	26	27	28	) sitzungsfrei
August	29	30	31	1	2	3	4) - "-
	5	6	7	8	9	10	11) - "-
	12	13	14	15	16	17	18) - "-
	19	20	21	22	23	24	25) - "-
September	26	27	28	29	30	31	1) - "-
	2	3	4	5	6	7	8	) Sitzungswoche
	9	10	11	12	13	14	15	) 1. Lsg. Einbringung HG 2003
	16	17	18	19	20	21	22	) 1. Lsg. Beratung HG 2003
Oktober	23	24	25	26	27	28	29	) Sitzungswoche
	30	1	2	3	4	5	6) - "-
	7	8	9	10	11	12	13) - "-
	14	15	16	17	18	19	20	) sitzungsfrei
November	21	22	23	24	25	26	27) - "-
	28	29	30	31	1	2	3	) Sitzungswoche
	4	5	6	7	8	9	10) - "-
	11	12	13	14	15	16	17) - "-
Dezember	18	19	20	21	22	23	24	) sitzungsfrei
	25	26	27	28	29	30	1	) Sitzungswoche
	2	3	4	5	6	7	8) - "-
	9	10	11	12	13	14	15	) 2. Lesung HG 2003
Januar	16	17	18	19	20	21	22	) 3. Lesung HG 2003
	23	24	25	26	27	28	29	) Weihnachtspause
	30	31	1	2	3	4	5	) v. 24.12. - 05.01.2003
	6	7	8	9	10	11	12) - "-

☐ = Plenarsitzungstago
() = Schulfertien
[] = sitzungsfrei